

Partner- und Gerätehilfen: Den eigenen Weg finden

Das Turnen an Geräten hat in den letzten Jahren im Sportunterricht wieder an Interesse gewonnen – nicht zuletzt mit Rückenwind von «Trendsportarten» wie Capoeira, Freerunning, Slacklines, akrobatischen Disziplinen in Schneesportarten und verschiedenen Tanzstilen. Dieses Monatsthema widmet sich den Partner- und Gerätehilfen im Sportunterricht.



Es ist interessant zu beobachten, wie die Entwicklungsprozesse von Trendsportarten in ihren Grundzügen ähnlich verlaufen. Sobald die Trendsportart eine gewisse Popularität (sowie Medienpräsenz) erreicht hat und hohe koordinative Anforderungen aufweist, beginnt die Suche nach tauglichen Lehrmethoden, um sie für den Schulsport aufzuarbeiten. Dazu gehören in der Regel das Erproben und Formulieren von Partner- und Gerätehilfen und damit einhergehend das Aufstellen von Sicherheitsstandards.

Heute werden Unterrichtende und Lernende auf der Suche nach bestehenden Ideen für Partner- und Gerätehilfen in vielfältigen Medien fündig. In klassischer Fachliteratur (z. B. Lehrmittel, Praxiszeitschriften) oder auf unterschiedlichen Internet-Plattformen (z. B. mobilesport.ch, dsbg4public.ch) besteht ein breites und qualitativ meist hochstehendes Angebot von Übungen und ganzen Lektionsplanungen. Auch auf Internetportalen wie [YouTube](https://www.youtube.com/) wird ein riesiges Spektrum von Übungsideen angeboten, das Anregungen für den eigenen Unterricht bieten kann.

Eigene Wege suchen

Angesichts dieser Fülle des Angebots kann es entweder zu einer unkritischen Nutzung der Materialien oder zu einer gewissen Ratlosigkeit der Unterrichtenden kommen: Wie können geeignete Materialien für eigene Unterrichtssequenzen aus der Masse herausgefiltert werden? Mit diesem Monatsthema möchten wir aufzeigen unter welchen Aspekten eine Triage vorgenommen werden kann und Lehrkräfte dabei unterstützen, Einschätzungen vorzunehmen und eigene Wege zu gehen.

Die Anpassung und Weiterentwicklung der Partner- und Gerätehilfen geschieht oft direkt im Unterricht – spontan durch die Lehrenden, manchmal aber auch (je nach Offenheit der gestellten Aufgabe) durch die Lernenden. Deshalb werden auf www.issw4public.ch die Lehr-/ Lernmaterialien aus dem Geräteturnen und der Akrobatik im Sinne eines Service Public stetig erweitert und überarbeitet. Auf der Plattform werden keine fixfertigen Lektionen, sondern Lehr-/Lernmaterialien angeboten, welche auf unterschiedliche Lernziele bzw. Alters- und Leistungsstufen angepasst werden können.

Das Monatsthema als pdf

Berichte

- Begriffsklärung
- Auf Lernprozesse einwirken
- Echte Probleme schaffen
- Intensiver üben

Hilfsmittel

- Hilfestellung abbauen

Übungen

- Tragen und getragen werden – Gemeinsam durch's Spinnennetz!
- Tragen und getragen werden – Gemeinsam eine Bewegungsabfolge gestalten
- Grundtechniken des Helfens zusammen erarbeiten – Helfen mit Drill

Quelle: Sabine Schnurrenberger, Grégoire Schuwey, Institut für Sport und Sportwissenschaften (ISSW) der Universität Basel



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO